

Der alte neue Judenhass in Deutschland

Woher kommt der Hass auf die Juden in Deutschland?

Der sog. Antisemitismus ist auf dem Vormarsch in Europa und in Deutschland. Woher kommt dieser Hass auf die Juden? Von den Neonazis? Von neu angekommenen muslimischen Flüchtlingen oder wird der Nahost-Konflikt nach Europa getragen?

Der Hass auf die Juden wurde schon im islamischen Koran gepflegt.

Wie werden Juden eigentlich in den religiösen Texten des Islam, also

Koran, Hadithe (Prophetenzitate) und Sira (Prophetenbiografie)

dargestellt?

Im Koran werden Juden wie folgt präsentiert: Juden als Feindbild

(5:82), Geizig und kriegstreiberisch (5:64), Allahs Fluch und Zorn

auf den Juden (4:46, 1:7), Verfälscher der Wahrheit und

Prophetenmörder (2: 87), Verwandlung in Affen und Schweine (5: 60)

In den Hadithen wird die ewige Feindschaft zu Juden gepredigt:

„Ihr werdet gegen die Juden solange kämpfen, bis sich der eine von ihnen hinter einem Stein versteckt und dieser (Stein) spricht: „Du Diener Allahs, hier ist ein Jude, der sich hinter mir versteckt, so töte ihn.“

(Bukhari Hadith Nr. 2926)

Hinzu kommen noch die Schilderungen über Massenhinrichtungen an einem jüdischen Stamm, den Banu Quraiza. Schätzungen

zufolge wurden 400 bis 900 jüdische Männer an einem Tag von den Muslimen ermordet. Diese Tatsache ist geschichtlich bewiesen.

Der Antisemitismus wird auch durch politische Faktoren wie den Nahostkonflikt oder antisemitische Verschwörungsmymen immer wieder (neu) verstärkt und gefördert.

Die anderen Quellen des Antisemitismus bauen auf dem religiösen auf und widersprechen dem auch gar nicht. Die klassischen antisemitischen Vorurteile, Juden seien geizig und heckten ständig Verschwörungen aus, findet man eben leider schon in den religiösen Texten des Islam.

Übrigens sind Araber Semiten, nur hören sie das nicht gerne. Warum wohl? Darüber kann jeder mal selbst nachdenken.

Und heute?

Und wie sieht es heute aus in diesem Land?

Hemmungsloser Demo-Terror auf Deutschlands Straßen und vor jüdischen Synagogen. Die Polizei muss die jüdischen Gotteshäuser beschützen, lässt aber den Parolen und Plakaten eines unverhohlenen Antisemitismus freien Lauf. Man braucht nur in die vergangenen Wochen, ja Tage zu schauen, um die ganze Heuchelei dieses Gutmenschen-Pharisäertums zu entlarven.

Doch das größte Versagen liegt bei den frommen Christen, den Parteien im Deutschen Bundestages und bei allen (den deutschen Bürgerinnen und Bürger), die behaupten für christliche Wert zu stehen.

Von den anderen kann man ja auch schon lange nichts mehr erwarten. Tatsache ist und bleibt, dass bis in die oberste Spitze des Staates dem Antisemitismus durch Verharmlosung gehuldigt wird, indem „Künstler“ und vermeintliche literarisch ausgerichtete Kreise gepriesen und gefördert werden, die auf platteste Art das zersetzende Gedankengut des Judenhasses schon wieder in unser Volk tragen. Man scheut eben die Wahrheit und will die muslimische Klientel nicht vor den Kopf stoßen oder hat Angst vor einer Konfrontation mit dem Islam an sich.

Nur ein paar Beispiele.

Da ist z. B. von Deutschlands Verantwortung gegenüber Israel als „Staatsräson“ (Merkels Knesset-Rede 2008) die Rede. Die Wahrheit ist jedoch die, dass in den deutschen Abstimmungen der UNO oder des Bundestages regelmäßig gegen Israel gestimmt oder opponiert wird.

Es war kein Geringerer als der Präsident des Jüdischen Weltkongresses, Ronald S. Lauder, der erst kürzlich anklagend und ahnungsvoll fragte: „Steht Deutschland noch an der Seite Israels?“

Ich persönlich sage ganz offen: Schon lange nicht mehr, weil in diesem Land der Antisemitismus (Judenhass) eine lange Tradition hat. Heute lebt er wieder auf, auch deshalb, weil wir den Islam und seine Muslime nach Deutschland geholt haben.

Recht hat also Ronald S. Lauder, denn wir leben schon lange in einer Gesinnungsrepublik, in der sich der Antisemitismus als deutsche Lüge entpuppt hat, denn während islamische Terroristen im Nahen Osten tausende von Raketen auf die israelische Zivilbevölkerung geschossen haben und ihre islamischen Sympathisanten die Fortsetzung des Terrors gegen das jüdische Volk und den Staat Israel auf deutschem Boden proben, so gibt das verkommene Deutschland von heute, dessen sog. Moral-Eliten stets selbstgerecht mit ihrem „Nie wieder!“ und mit der heuchlerischen Aussage protzen, die Sicherheit Israels sei „deutsche Staatsräson“, nur noch ein ganz jämmerliches Bild ab.

So kann man auch nicht vom Wegschauen und Beschwichtigen des islamischen Antisemitismus erwarten, der sich im deutschen Migrations- und Multikulti-Wunderland ausgebreitet hat, das dieser einfach wieder so verschwindet. Mit schönen Worten wird der Schutz der jüdischen Bürgerinnen und Bürger in diesem Land nicht zu gewährleisten sein. Die Wahrheit ist ganz klar die, dass der deutsche Staat seine jüdischen Bürgerinnen und Bürger nicht mehr schützen kann, weil er Millionen von Menschen aus dem islamischen Kulturkreis meist unkontrolliert in unser Land reingelassen hat und den aggressiven Islam in seiner Mitte auch noch hofiert. Das ist die Wahrheit, die jeder wissen sollte, auch wenn sie ihm nicht passt.

(c)Heiwahoe

© ()Heiwahoe

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)